



öffentlich



nichtöffentl.

Datum

Drucksachen-Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

09.04.2024

61/2024

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				Bemerkungen
		Ein	Für	Geg	Ent	
Hauptausschuss	22.04.2024					
Stadtrat	15.05.2024					

**Betreff:**

Beitritt der Stadt Gera zur Initiative "Weltoffenes Thüringen"

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, die durch den Kulturrat Thüringen e. V. ins Leben gerufene Initiative "Weltoffenes Thüringen" zu unterstützen. Damit verbunden ist eine Aufnahme auf der Website der Initiative und ein Hinweis auf die Initiative in der E-Mail-Kommunikation der Stadt Gera.

Andreas Schubert  
Fraktion DIE LINKE

Nils Fröhlich  
Fraktion Bündnis 90/Grüne

Christian Klein  
CDU-Fraktion

Dr. Ulrich Porst  
Fraktion  
Bürgerschaft Für Gera

Falk Nerger  
Fraktion  
Die Liberalen

Monika Hofmann  
SPD-Fraktion

**Sachdarstellung:**

**1. Problem und Regelungsbedürfnis:**

In den vergangenen Wochen haben die Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern, auch von Investoren, zugenommen, die sich um das Image unserer Stadt sorgen. Zuletzt ist dieses in der Kontraste-Sendung „Gera - gefallene Stadt?“ deutlich geworden. Gesellschaftlich aktive Bürgerinnen und Bürger haben sich wiederholt dafür ausgesprochen, als Stadt ein klares Signal für Demokratie und Toleranz auszusenden.

Die Menschen in unserer Stadt spüren, dass sowohl bei Investoren, in Unternehmen als auch bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern eine große Unsicherheit besteht.

Unsicherheit besteht insbesondere darüber, ob die Stadt angesichts ihres bisherigen negativen Images auch weiterhin ein Arbeits- und Wohnort für sie sein kann.

**2. Lösung:**

Die Stadt Gera tritt für ein weltoffenes, vielfältiges Thüringen ein und bekennt sich mit dem Beschluss zu den Grundsätzen Toleranz und Demokratie, welche durch die Initiative "Weltoffenes Thüringen" (<https://thueringen-weltoffen.de>) zum Ausdruck gebracht werden.

Damit würden jene Unterzeichnerinnen und Unterzeichner aus unserer Stadt, die die Initiative bereits unterzeichnet haben, durch den Beschluss des Stadtrates unterstützt.

**3. Alternativen:**

Die Vorlage wird nicht beschlossen.

**4. Wirtschaftlichkeit:**

**4.1 Finanzielle einschließlich personalwirtschaftliche Auswirkungen:**

(Die finanziellen Auswirkungen sind mit Blick auf die Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung sowie den Stellenplan zu beschreiben. Dabei ist darzulegen, ob es sich zum Beispiel um einmalige Erträge/Kosten, wiederkehrende Erträge/Kosten oder um Investitionstätigkeit handelt. Gleichzeitig sind mögliche Folgekosten zu beschreiben.)

**4.2 Auswirkungen auf das Haushaltssicherungskonzept 2013 – 2023 der Stadt Gera und dessen Fortschreibungen:**

Ja   
nein

**5. Nachhaltigkeit** (u. a. in Bezug auf den Beschluss des Stadtrates Drucksachen-Nr. 38/2016 vom 15. September 2016 (Klimaschutz), Zukunftsrelevanz):

Nur in einer demokratischen Gesellschaft wird es gelingen, unsere Stadt für künftige Generationen anziehend und interessant zu gestalten. Als eine Stadt, in die gesellschaftliche Entwicklung durch Vielfalt, Toleranz, solidarisches Miteinander und Rücksicht auf Mensch und Natur, immanent sind.

**6. Zuständiges Beschlussgremium:**

Stadtrat